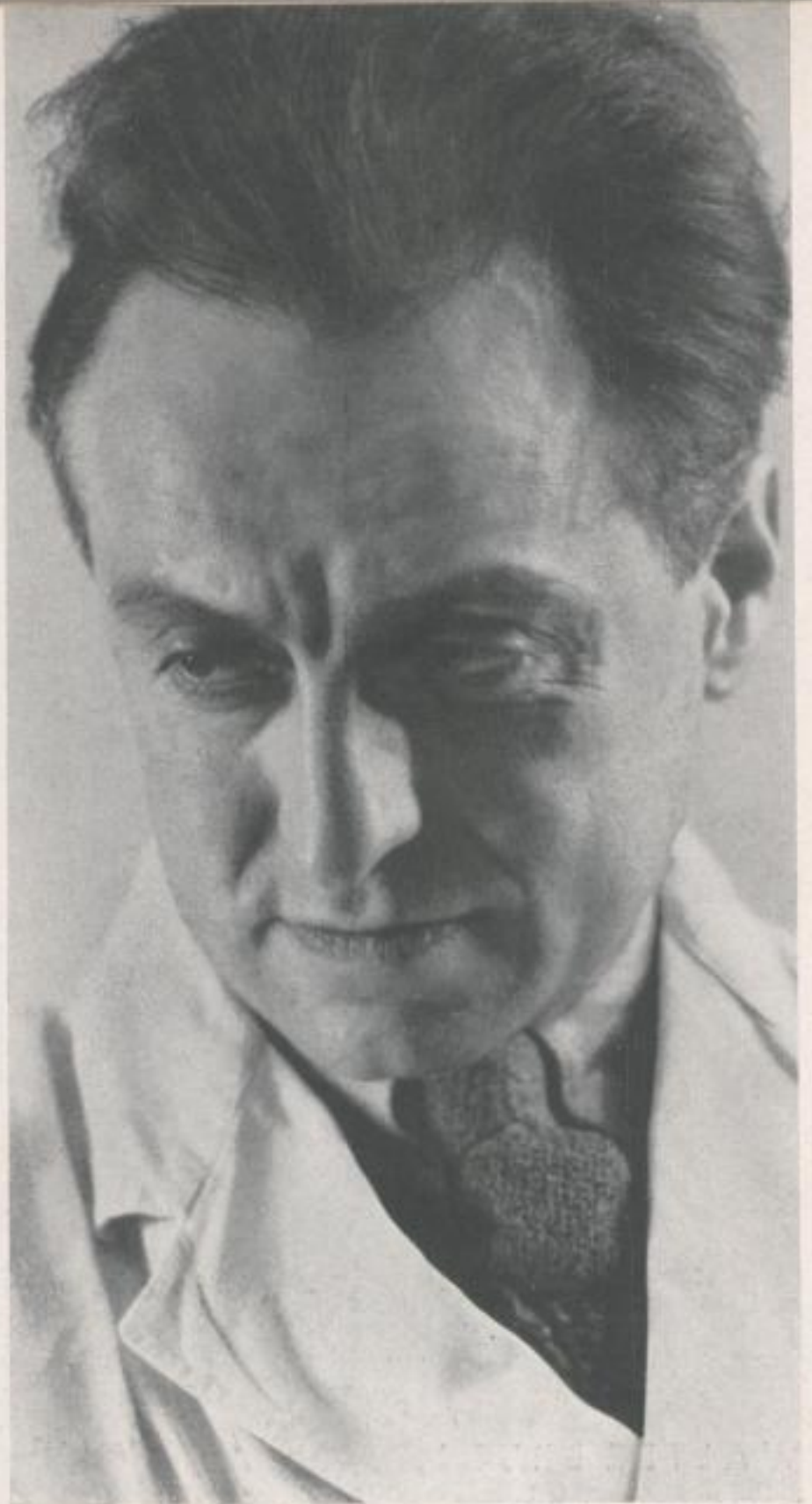


P H O T O : M A R I A

E M M A N U E L
S O U G E Z
P A R I S



Ein Vierteljahrhundert ließ Sougez vorübergehen, ehe er mit seinen Arbeiten an die große Öffentlichkeit trat. Solange schulte er sich, solange tüftelte und suchte er, solange übte er strenge Kritik an seinen Bildnissen und verglich sie mit den Schöpfungen seiner Zeitkollegen. Als er seine Zeit für gekommen hielt, hatten sich andere schon verausgabt. Symbolisch müßte man Sougez als einen Wanderer darstellen, den keine Straße, wie lang sie auch sei, entmutigt und der imstande ist, unermüdlich xmal wieder von vorne anzufangen, bevor er den Pfad entdeckt, der ihn zum Gipfel des Gebirges führt. Eine Persönlichkeit wie Sougez ist schon vom rein menschlichen Standpunkt aus gesehen eine der achtunggebietendsten, die es gibt.

Seit 1925 ist Sougez Leiter des gesamten fotografischen Dienstes der „L'Illustration“, Paris. Er ist der erste und führende Mann dieses großen Welthauses.

Manches Neue von gutem Wurf hat uns Sougez gezeigt. In Stuttgart, München, Essen, ferner in New York, London, Rom, Zürich, Kopenhagen usw. Seine Größe liegt in der natürlichen Eleganz und